

# PRESSEMITTEILUNG

## Die nächsten Mieter im ZAM stehen fest

München, 17.08.2022

Vor wenigen Wochen erfolgte die Grundsteinlegung. Zuvor waren bereits die ersten Gewerbeflächen an dm, Lidl sowie eine Apotheke vermietet. Jetzt haben sich zwei weitere Unternehmen große Mietflächen im neuen Stadtteilzentrum ZAM in München-Freiham gesichert – darunter der erste Büromieter.

ResMed, Anbieter innovativer und digitaler Lösungen für die Schlaf- und Beatmungstherapie, hat eine gesamte Etage mit 4.300 m<sup>2</sup> Büroflächen im ZAM Spaces (MK 2.3) angemietet. Die Vereinbarkeit mit dem neuen agilen und flexiblen Arbeitsmodell, die Nähe zum bisherigen Firmensitz in Martinsried und eine gute Infrastruktur waren entscheidende Faktoren für die Wahl. „Das ZAM ermöglicht uns, unser neues Raumkonzept bestmöglich umzusetzen, das den Bedürfnissen der heutigen Arbeitswelt mit Shared Desk, flexiblem und hybridem Arbeiten, gerecht wird“, so Martin Schmausser, VP Business Administration, ResMed Germany.

Die vinzenzmurr Vertriebs GmbH unter Leitung von Evi Brandl bezieht im Herbst 2024 eine Fläche von ca. 4.800 m<sup>2</sup> im MK 2.4 für die Nahversorgung (in Kombination mit einem Vollsortimenter). Mit rund 230 Metzgereien und Filialen ist der Betrieb, der 2022 sein 120-jähriges Bestehen feiert, in ganz Süddeutschland vertreten. „Das ZAM in München-Freiham ist für uns ein Standort, um den wir nicht herumkommen,“ bekräftigte Evi Brandl.

Besonderer Dank für die aktuellen Vermietungen geht an Hubert Keyl von Cushman & Wakefield, Stephan Großmann und das Team von SKW Schwarz Rechtsanwälte sowie an das ROSA-ALSCHER-Projektteam.

Beide Ankervermietungen sind ein deutliches Signal für das derzeit entstehende Stadtteilzentrum und für den Standort München-Freiham. Das neue Tor zum Westen wird schon bald den pulsierenden Mittelpunkt von Freiham bilden. Das Stadtteilzentrum ZAM wird mit rund 90.000 m<sup>2</sup> Geschossfläche das Herzstück der derzeit größten Quartiersentwicklung Europas, in welcher zukünftig ca. 35.000 Menschen leben und arbeiten werden. Insgesamt entstehen nördlich der Bodenseestraße ca.10.500 Wohneinheiten und 15.000 Arbeitsplätze. Bis Sommer 2024 werden mehrere Gebäude mit vielfältigen Nutzungsflächen realisiert, die Arbeiten und Wohnen, Einzelhandel und Gastronomie perfekt miteinander verbinden.



KONTAKTDATEN / PRESSEKONTAKT

**Silvia Wolf**

Head of Business Development

ROSA-ALSCHER Group  
Walter-Gropius-Str. 23  
80807 München

T +49 89 98 24 94 - 21

M +49 1523 890 4675

s.wolf@muenchenergrundbesitz.de

www.rosa-alscher.com

Bilder: ROSA-ALSCHER Group

## Über die ROSA-ALSCHER Group

Als einer der führenden Projektentwickler Münchens steht die ROSA-ALSCHER Group seit Jahrzehnten für stadtprägende Architektur. Die inhabergeführte Unternehmensgruppe plant, entwickelt und realisiert Immobilienobjekte, die in Ästhetik und Funktionalität Maßstäbe setzen und langfristig attraktive Investitionswerte darstellen. Die Unternehmensgruppe um Gründer Dr. Alexander Rosa-Alscher erbringt sämtliche Planungsleistungen und deckt die komplette Wertschöpfungskette von der Idee bis zur Vermarktung ab.